

Abgabe bis spätestens 12. Januar 2014 (Ausschlussfrist)

Name

Wohnort

An die
Verbandsgemeindewerke Ruwer
Untere Kirchstraße 1
54320 Waldrach

Straße, Hausnummer

Verbrauchsstelle

Verbrauchsort

Schmutzwassergebühren 2013

Kunden-Nummer

Antrag auf Absetzung von Frischwasser bei der Berechnung der Schmutzwassergebühren gemäß § 24 Abs. 2 KAG (ohne letzten Satz) vom 05.05.1986 und § 14 KAVO vom 24.07.1986.

Hiermit stelle ich einen Antrag auf Abzug von Wassermengen bei der Berechnung der Schmutzwassergebühren.

Stichtag: 05.12.2013

a) Viehhaltung

| | |
|---|-------------------------|
| _____ Pferde | á 12,00 cbm = _____ cbm |
| _____ Rinder bei gemischtem Bestand | á 7,92 cbm = _____ cbm |
| _____ Rinder bei reinem Milchviehbestand | á 12,00 cbm = _____ cbm |
| _____ Schweine bei gemischtem Bestand | á 1,92 cbm = _____ cbm |
| _____ Schweine bei reinem Zuchtschweinebestand | á 3,96 cbm = _____ cbm |
| _____ Schafe bei ganzjähriger Bedarfsdeckung aus der öffentlichen Wasserversorgung | á 0,60 cbm = _____ cbm |

b) Bewirtschaftete Flächen
bei Weinbau

| | |
|------------------------------------|-------------------------|
| _____ ha Schlauchspritzenverfahren | á 12,00 cbm = _____ cbm |
| _____ ha Spritzenverfahren | á 8,00 cbm = _____ cbm |
| _____ ha Sprühenverfahren | á 4,00 cbm = _____ cbm |
| bei sonstiger Nutzung | |
| _____ ha Obstbau | á 8,00 cbm = _____ cbm |
| _____ ha Gemüsebau | á 5,00 cbm = _____ cbm |
| _____ ha Ackerbau | á 2,00 cbm = _____ cbm |

Gesamtabzug

(Hinweis: Absetzungen entfallen, soweit dabei für den Gebührenschuldner 35 cbm je Haushaltsangehörigen und Jahr unterschritten werden.)

Ich versichere, dass diese Angaben den Tatsachen entsprechen.

In unserem Haushalt leben am 05.12.2013 Personen.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Abwasserwerk der Verbandsgemeinde Ruwer

Wichtige Information für Landwirte, Winzer, Brennereien und sonstige Verwender von Brauchwasser

Möglichkeiten der Absetzung von Wassermengen bei der Berechnung der Schmutzwassergebühr

1. Allgemeine Absetzungen

Wenn nachweislich Wasser nicht einer öffentlichen Abwasserbeseitigungsanlage (Kanal) zugeführt wird, kann der Gebührenschnldner eine entsprechende Absetzung verlangen. Diese muß bis zum **12. Januar** des nachfolgenden Jahres (Ausschlussfrist) **schriftlich** beim Abwasserwerk der Verbandsgemeinde Ruwer beantragt werden. Als Nachweis gilt **nur** das Messergebnis eines eigens für diese Zwecke installierten Zählers (geeichter Wasserzähler oder Abwassermesser), der auf Kosten des Gebührenschnldners selbst an maßgeblicher Stelle einzubauen ist.

Beim Bezug von Bauwasser wird die durch einen vom Wasserwerk Ruwer installierten Bauwasserzähler gemessene Wassermenge der Berechnung der Schmutzwassergebühr unterworfen, soweit sie im Einzelfall und Jahr 20 cbm übersteigt.

Diese Absetzung ist mit formlosem Schreiben beim Abwasserwerk der Verbandsgemeinde Ruwer bis zum **12. Januar** des nachfolgenden Jahres (Ausschlussfrist) zu beantragen.

2. Absetzungen von Wassermengen bei Viehhaltung

Auf **schriftlichen** Antrag, einzureichen beim Abwasserwerk der Verbandsgemeinde Ruwer bis zum **12. Januar** des nachfolgenden Jahres (Ausschlussfrist), werden bei der Bemessung der Gebühren für die Schmutzwasserbeseitigung je Großvieheinheit und Jahr 12 cbm abgesetzt. Dabei gelten:

| | |
|---|----------|
| 1 Pferd | als 1,0 |
| 1 Rind bei gemischtem Bestand | als 0,66 |
| 1 Rind bei reinem Milchviehbestand | als 1,0 |
| 1 Schwein bei gemischtem Bestand | als 0,16 |
| 1 Schwein bei reinem Zuchtschweinbestand | als 0,33 |
| 1 Schaf bei ganzjähriger Bedarfsdeckung aus der öffentlichen Wasserversorgung Großvieheinheit. | als 0,05 |

Maßgebend ist das am **05. Dezember 2013** gehaltene Vieh (Stichtag). Das Abwasserwerk Ruwer bittet darum, den umseitig vorbereiteten Antragsvordruck zu verwenden, da die stattfindende, allgemeine Viehzählung für diese Absetzungen nicht voll aussagekräftig ist.

3. Absetzungen von Wassermengen bei Pflanzenschutzspritzungen

Für diese Fälle verwendetes Wasser wird auf **schriftlichen** Antrag, ebenfalls einzureichen bis zum **12. Januar** des nachfolgenden Jahres (Ausschlussfrist) beim Abwasserwerk der Verbandsgemeinde Ruwer, abgesetzt, und zwar je voller Hektar entsprechend bewirtschafteter Flächen und Jahr **im Weinbau** mit

- 12 cbm bei Schlauchspritzverfahren
- 8 cbm bei Spritzverfahren
- 4 cbm bei Sprühverfahren

| | |
|-------------------------|--------|
| im Obstbau mit | 8 cbm |
| im Gemüsebau mit | 5 cbm |
| im Ackerbau mit | 2 cbm. |

Absetzungen nach den Ziffern 2 und 3 entfallen, soweit dabei für den Gebührenschnldner 35 cbm je Haushaltsangehöriger und Jahr unterschritten werden.

Die Werkleitung empfiehlt dem in Frage kommenden Personenkreis, diese Informationen aufzubewahren und die Antragsfrist unbedingt jetzt schon vorzumerken.

Sofern Tatbestände für die allgemeine Absetzung vorliegen, wird gebeten, umgehend die erforderlichen Messeinrichtungen zu schaffen, damit Anfang 2014 die Voraussetzungen erfüllt sind, auf Antrag Absetzungen vornehmen zu können.

Anschließend möchten wir darauf hinweisen, dass Anträge auf Absetzung von Wassermengen **nicht mehr fernmündlich** entgegengenommen werden können, sondern **grundsätzlich schriftlich** einzureichen sind.